



Factsheet

Das wichtigste Instrument für die Nutzung der SportBox ist die SportBox-App. Diese wird auch noch weiterentwickelt. So können in Zukunft weitere Funktionen hinzukommen und Anpassungen an der Registrierung erfolgen. Das Factsheet wurde vom Sportamt erstellt und entspricht dem Wissenstand sowie der App-Version vom 22. August 2022.

1. Kontakt bei Fragen zum Betrieb, Support

Kundenservice per Telefon, Mo-Fr. von 8:00 bis 18:00 Uhr
Per E-Mail und App Rückmeldung innerhalb von 48 Stunden
app and move GmbH
Leipziger Strasse 1
35274 Kirchhain
+49 6422/ 406 99 03
info@sportbox.de

2. Öffnung der SportBox

Sportlerinnen und Sportler sowie Mitarbeitende der Sportanlage resp. Gemeinde öffnen die SportBox über die SportBox-App. Die Öffnung erfolgt über Bluetooth. Die App kann im App Store sowie bei Google Play kostenlos heruntergeladen werden. Sollten die technischen Systeme ausfallen gibt eine mechanische Notöffnung (vgl. Punkt 14).

3. Benutzerregistrierung

Um die SportBox öffnen zu können muss ein Nutzerprofil angelegt werden. («Registrieren» in der App.) Der SportBox-Kundenservice kann bei Bedarf auf die Nutzerprofile zugreifen. Zur Überprüfung des Nutzerprofils müssen Nutzer 0.50 Euro überwiesen werden. Dies ist eine einmalige Gebühr, welche dazu gebraucht wird die Registrierung zu verifizieren.

4. Termine Buchen

Nutzerinnen und Nutzer buchen in der App bei der gewünschten SportBox einen Termin von 60 Minuten. Die Box lässt sich bereits fünf Minuten vor dem Termin öffnen. Die SportBox kann innerhalb des Termins mehrmals geöffnet und geschlossen werden. Nutzerinnen und Nutzer können bei der Buchung in der App entscheiden, ob sie die SportBox exklusiv nutzen möchten oder weitere Personen die SportBox buchen können (Funktion Termin teilen).

5. Rückmeldungen von Nutzerinnen und Nutzern

Nutzerinnen und Nutzer können direkt in der App Rückmeldungen zu den SportBoxen erfassen und z.B. defektes Material dem SportBox-Kundendienst melden.

6. Betriebszeiten

In der Grundeinstellung können Termine von 6:00 Uhr bis 21:00 Uhr gebucht werden. Auf Wunsch kann die Betriebszeit der SportBox über den SportBox-Kundenservice angepasst werden.

7. Equipmentüberwachung

In der SportBox sind auf der linken Seite Kameras installiert. Wenn die SportBox geschlossen wird, wird das Equipment aufgenommen. In dieser kurzen Zeit kann die SportBox nicht geöffnet werden. Grössere Gegenstände müssen in der SportBox im rechten Teil aufbewahrt werden, damit sie die Kamera möglichst nicht verdecken.

8. Fehlendes Material

Wenn Mitarbeitende der Sportanlage resp. Gemeinde feststellen, dass Material fehlt kontaktieren sie den SportBox-Kundenservice (Grundausrüstung Punkt 15). Mittels der Equipmentüberwachung kann rückverfolgt werden, welche Nutzerin bzw. welcher Nutzer das Material nicht vollständig zurückgelegt hat.

9. Ersatz von Equipment

Der Ersatz von defektem Material ist Sache der Gemeinde. Insbesondere beim Kleinmaterial ist Verschleiss möglich.

10. Anpassung an der Ausstattung

Es ist möglich die SportBox mit zusätzlichem Equipment auszustatten, Equipment zu entfernen oder auszutauschen. Anpassungen an der Ausstattung sollten jedoch dem Kundenservice gemeldet werden, damit diese Informationen bei einer Auswertung der Equipmentüberwachung einbezogen werden können.

11. Service-Gebühr

Die Servicegebühr für die ersten zwei Jahre ist im Kaufpreis eingeschlossen.

12. Wartung und Sauberkeit

Die regelmässige Überprüfung des Materials auf Vollständigkeit sowie Unversehrtheit ist Aufgabe der Gemeinde. Die Sauberkeit des Materials sollte ebenfalls regelmässig überprüft werden. Die Lagerung des Materials in der Box ist so konzipiert, dass es möglichst gut trocknen kann, sollte es bei der Nutzung nass geworden sein.

Die Wartung der technischen Systeme findet jährlich statt und ist im Service der SportBox eingeschlossen, die Gemeinden werden dazu vom Kundenservice kontaktiert. Die mechanische Wartung ist Aufgabe der Gemeinde. Bei Fragen kann der Kundenservice kontaktiert werden.

13. Vandalismus

Die SportBox wurde möglichst stabil und vandalensicher gebaut. Sollte es zu einer Beschädigung kommen, soll der Kundenservice kontaktiert werden.

Die Gemeinde entscheidet, ob diese eine Versicherung abschliessen möchte. Bei Bedarf kann der SportBox-Kundenservice für Unterstützung angefragt werden. Das Sportamt übernimmt keine Kosten.

14. Mechanische Notöffnung

Die Notöffnung soll nur im Notfall eingesetzt werden, idealerweise erst nach Rücksprache mit dem Kundenservice. Das notwendige Werkzeug zum Lösen der Schrauben wurde mit der SportBox mitgeliefert (Pin). Das Sportamt verfügt zudem ebenfalls über das Werkzeug, um alle Boxen zu öffnen. Die Öffnung erfolgt durch Zug an der Schlaufe auf dem Bild unten.



An der Rückseite in der Mitte
unterhalb der Solarzelle.

15. Grundausrüstung

- Kettlebell Kunststoff 04kg, 1
- Kettlebell Kunststoff 08kg, 1
- Kettlebell Kunststoff 16kg, 1
- Kettlebell Kunststoff 20kg, 1
- Medizinball 2kg (max. Durchmesser 25cm), 1
- Medizinball 4kg (max. Durchmesser 25cm), 1
- Medizinball 6kg (max. Durchmesser 25cm), 1
- Medizinball 8kg (max. Durchmesser 25cm), 1
- Battle Rope 10m, 1
- Speedrope, 5
- Superband light (schwarz), 3
- Superband medium (gelb), 3
- Superband heavy (grün), 3
- Rubberband/ Miniband leicht (gelb), 3
- Rubberband/ Miniband mittel (rot), 3
- Rubberband/ Miniband stark (grün), 3
- TRX home, 2
- AIREX Gymnastikmatte FITLINE 100 ohne Ösen, 7
- Blackroll Standard, 3
- Pylonen/ Markierscheiben, 10er Set
- Pylonen/ Markierscheibengurt, 2
- Koordinationsleiter 6m, 1
- Erste-Hilfe Set, 1
- Bluetooth Musikbox, 1
- eingebaute USB-Ladestation, 1
- eingebauter Spender für Desinfektionsmittel